

MARIENHAUS BILDUNG
ROSA FLESCH - TAGUNGSZENTRUM



BILDUNGSPROGRAMM 2017

im Rosa Flesch - Tagungszentrum
Waldbreitbach



Liebe Leserin, lieber Leser,

in der Bibel lesen wir, und oft sagen wir im Volksmund: „Alles hat seine Zeit, alles hat seine Stunde!“. In der Tat gibt es unterschiedliche Zeiten in unserem Leben: Eine Zeit zum Reden und eine Zeit zum Schweigen, eine Zeit für Aktivität und eine Zeit zum Ausruhen, eine Zeit für das Spiel und eine Zeit für die wichtigen Fragen des Lebens, eine Zeit für...

Da unser Leben, Gott sei Dank, nicht gleichbleibend ist und besondere Momente braucht, sind wir froh, dass wir Ihnen auch im Jahr 2017 ein Bildungsprogramm mit vielfältigen Themen, unterschiedlichen Methoden und erfahrenen Referentinnen und Referenten in unserem Rosa Fleisch - Tagungszentrum anbieten können.

Damit haben Sie die Möglichkeit in der Atmosphäre des Klosterberges, direkt neben dem Mutterhaus der Waldbreitbacher Franziskanerinnen und der Kirche mit dem Sarkophag unserer seligen Mutter Rosa, ein Bildungsangebot zu wählen, das Ihren individuellen Interessen entspricht. Ganz bewusst haben wir uns entschieden, in unserem Tagungszentrum neben fachlichen Weiterbildungen und Tagungen spirituel-



le Elemente anzubieten, damit alles, was sich in unserem Leben zeigt, Raum hat.

Denn gerade in unserer heutigen Zeit, die von Hektik und Zeitdruck gezeichnet ist, sind Atempausen für Leib und Seele, Entschleunigung von Abläufen und Besinnung auf die wichtigsten Werte des Lebens geeignete Gegenspieler für ein ausgeglichenes Lebenskonzept.

Dazu eignet sich unser 2013 neu gestaltetes Rosa Fleisch - Tagungszentrum mit Weitblick ins Wiedtal, mit klösterlichem Ambiente und einer eigenen Küche, die für das körperliche Wohl sorgt.

Wir freuen uns, Sie in unserem Tagungshaus begrüßen zu können.

Ihre

Sr. Marianne Meyer

Sr. Marianne Meyer
Waldbreitbacher
Franziskanerin
Stellv. Vorsitzende der
Marienhaus Stiftung

J. Grandjean

Josef Grandjean
Leiter der
Marienhaus Bildung

Uwe Schneider

Uwe Schneider
Leiter und
Tagungsmanager
des Rosa Fleisch -
Tagungszentrums

Referentinnen und Referenten	6
1. Zur Mitte kommen: Durch Bewegung zur Ruhe kommen – meditatives Tanzen	8
2. Buchingerfasten und Wandern auf dem Klosterberg	9
3. Franziskanischer Spiritualitätsweg – vom Wissen zum Leben	11
4. Die Kunst der Achtsamkeit: Das wachsende Licht	12
5. Die eigenen Stärken entdecken und ausgeglichener mit sich selbst und anderen umgehen	13
6. Quellen gelingender Kommunikation – Mit Achtsamkeit vom Meditationskissen in den Alltag	14
7. Träume und Lebenskunst	16
8. Aussaat und Ernte – Ein Besinnungstag für Ehrenamtliche	17
9. Gönn Dir einen Wüstentag – Ein Tag zum Auftanken, Innehalten, Neuorientieren	18
10. Wanderwochenende – Den Klosterberg und das mittlere Wiedbachtal entdecken	19
11. „Du bist mein Atem, wenn ich zu Dir bete“: Mit allen Sinnen ins Gebet finden	21
12. Gemalte Meditationen – Zur Mitte finden mit Bildern von Rektor Richard Baus	22

- 13. Die Kunst der Achtsamkeit: Winterkino – mehr als nur Filme gucken 23
- 14. Jona oder Die Kunst, unglücklich zu sein – Geistliche Tage mit Bibliodrama und mit dem Buch Jona 24
- 15. Mit Musik geht alles besser – Stille und Klang als Kraftquellen zur Alltagsbewältigung 25
- 16. „Von Rosen und Gärten des Lebens“ – In Gemeinschaft die letzten Tage des Jahres 2017 begehen und mit dem Herrn das Neue Jahr begrüßen 27
- Anmeldung 29

6 Referentinnen und Referenten

- 1. Paul Birsens**
Dozent für Arbeitspädagogik mit Zertifikat in TZI
- 2. Sylvia Cordie**
Studium der Germanistik und Geschichte (M.A.), Krankenpflegeexamen, Trauerrednerin u. Trauerbegleiterin, Festrednerin, Sprechkünstlerin, Dozentin, Stimmtrainerin (AAP®), Freie Biographin
- 3. Sr. Dr. Evamaria Durchholz**
Waldbreitbacher Franziskanerin, Exerzitienbegleiterin, Mitglied der Ordensleitung
- 4. Stefan Gad**
Coach, Supervisor (DGSv), Dozent Erwachsenenbildung, Schauspieler, geistlicher Begleiter
- 5. Sr. Gerlinde-Maria Gard**
Waldbreitbacher Franziskanerin, Exerzitienbegleiterin, Mitglied der Ordensleitung
- 6. Michaele Günter**
Hospizliche und palliative Bildungs- und Kulturarbeit
- 7. Heidi Hahnemann**
Bildungsbeauftragte Ambulantes Hospiz Neuwied / Neuwieder Hospizverein
- 8. Eckhard Heumeyer**
Fastenärztlich anerkannter Fastenleiter (dfa, BVFE), Ganzheitlicher Ernährungsberater (Paracelsus), Nordic Walking Trainer (DSV), Kursleiter Autogenes Training (AHAB-Akademie), Peter Hess Klangmas-sagenpraktiker (Peter Hess Institut), 1. Vorsitzender des Berufsverbandes Fasten und Ernährung e.V. (BV-FE), Mitglied in der Ärzte-Gesellschaft Heilfasten e.V.

9. **Kordula Honnef**
Gärtnerin der Klostergärten der Waldbreitbacher Franziskanerinnen
10. **Marianne Krämer-Birsens**
Exerzitienbegleiterin, Religionspädagogin, Ausbildung in meditativem Tanz
11. **Ulrike Lackner**
Arbeitslehrerin, Sozialpädagogin, Gruppentrainerin, Mediatorin, Expertin für Stressmanagement und Burnout Prävention, Fastenleiterin
12. **Edeltrud H. Maus**
Studium der Pädagogik, Theologie, Ausbildung Geistliche Begleitung (JKI) von Einzelpersonen und Gruppen, Rektorin i. R., Tätigkeiten in der Erwachsenenbildung und als Referentin
13. **Sr. Marianne Meyer**
Waldbreitbacher Franziskanerin
14. **Uta Schmidt**
Studium der Theologie, Supervisorin Coach (SG; DGSV), Beratungstätigkeit in Sozial- und Gesundheitswesen
15. **Jürgen Steffes-Ollig**
Studium der Theologie, Leiter des Instituts für Spiritualität und Entwicklung, Lehrbibliodramatiker, Geistlicher Begleiter, TZI-Gruppenleiter (dipl.), Transaktionsanalytiker, Praxisberater, Supervisor, Exerzitienleiter, Organisationsberater
16. **Prof. Dr. Eduard Zwierlein**
Studium der Philosophie, Psychologie und Theologie, Berater, Trainer und Therapeut, apl. Professor an der Universität Koblenz-Landau

Zur Mitte kommen: Durch Bewegung zur Ruhe kommen – meditatives Tanzen

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 16 Teilnehmende)

Inhalte

Das meditative Tanzen führt in seinen gesammelten Bewegungen, durch die ruhige Musik und in der Erfahrung der Gemeinschaft sehr schnell zur Ruhe und zur Entspannung. An diesem Tag werden leichte meditative Tänze miteinander geübt und getanzt, dazu gibt es kurze meditative Impulse sowie einfache Übungen zur Körperwahrnehmung und zur Stärkung der Achtsamkeit.

Ziele

- Meditative, leichte Tänze kennenlernen
- Zur Entspannung und zur Ruhe finden

Referentin

Marianne Krämer-Birsens

Termine

Samstag, 14.01.2017

Samstag, 14.10.2017

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 17.30 Uhr

Kosten

20,00 EUR zzgl. Verpflegungskosten (26,00 EUR pro Person)

Buchingerfasten und Wandern auf dem Klosterberg

Zielgruppe

Mitarbeitende der Marienhaus Unternehmensgruppe

Inhalte

Bei der „Buchinger-Methode“ handelt es sich um ein modifiziertes Fasten, bei dem auf feste Nahrung verzichtet wird. Der Organismus wird vollständig auf den Fastenstoffwechsel umgestellt und ernährt sich fast ausschließlich aus gespeicherten Reserven. Es gibt Säfte und Brühen sowie Wasser und Tee zu trinken. Das Konzept des Fastens/Heilfastens nach Dr. Otto Buchinger ist fest in der Medizin verankert, bezieht aber die spirituellen und menschlichen Aspekte unmittelbar mit ein. Nach Buchinger tragen sieben Säulen das Fasten: Ruhe und Bewegung in einem ausgeglichenen Verhältnis, Förderung der Ausscheidungsvorgänge, Hilfsmethoden, eine fachkompetente und warmherzige Betreuung, individuelle Fastenzusätze und Nahrung für die Seele. Dr. Otto Buchinger entwickelte seine Fastenmethode durch praktische Tätigkeit. Seine Erfahrungen und Erkenntnisse beschrieb er in dem Buch „Das Heilfasten und seine Hilfsmethoden“. Darin entwickelte er eine Fastenmethode, die auf ganzheitlichen Prinzipien basiert.

- Ruhe, Stille und Entspannung
- Vorträge zum Fasten und zur Ernährung
- Bewegung (Wandern, Qi Gong, Yoga)
- Förderung der Ausscheidung
- Hilfsmethoden
- Betreuung
- Fastengetränke
- Nahrung für die Seele

Referentin/Referent

Ulrike Lackner
Eckhard Heumeyer

Termine

Samstag, 07.01.2017 – Freitag, 13.01.2017
(mit Ulrike Lackner)
Samstag, 19.08.2017 – Freitag, 25.08.2017
(mit Eckhard Heumeyer)

Kosten

250,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (249,00 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Die Teilnehmenden werden gebeten, warme Kleidung, Rucksack, Wanderschuhe, Outdoor- bzw. Wanderkleidung, Nordic Walking Stöcke, Thermoskanne, Wärmflasche mitzubringen.

Franziskanischer Spiritualitätsweg – vom Wissen zum Leben

Zielgruppe

Alle Interessierten

Inhalte

Ein Leben aus dem Geist Jesu hat stets den Charakter eines Weges, den man geht. Auch die Auseinandersetzung mit der franziskanisch-klarianischen Spiritualität ist daher ein lebenslanger Prozess, der nie abgeschlossen ist. Der Franziskanische Spiritualitätsweg gewährt Einblicke in diese Spiritualität und stellt ihre verschiedenen Aspekte dar. Ausgehend von den Lebensformen der Gründergestalten Franziskus (1182–1226) und Klara (1193–1253) zeigt das Seminar auf, wie auch heute Menschen das Evangelium nach einem franziskanisch-klarianischen Ansatz leben (können). Dazu lassen wir Impulse auf uns wirken und widmen uns verschiedenen Texten. Zentrale Arbeitsweisen des Seminars sind zudem der Erfahrungsaustausch, meditative Einheiten sowie kreative Elemente.

Referentinnen

Sr. Christina Mülling

Sr. Dr. Evamaria Durchholz

Termine

Samstag, 14.01.2017 – **Modul 4: Für uns am Weg geboren**

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Kosten

25,00 EUR

zzgl. Verpflegungskosten (26,00 EUR pro Person)

Die Kunst der Achtsamkeit: Das wachsende Licht

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 12 Teilnehmende)

Inhalte

Ab Maria Lichtmeß werden die Tage wieder länger. Wir spüren diesem „wachsenden Licht“ nach und suchen den Übergang vom Dunkel ins Helle.

Methoden:

- Körperübungen zur Achtsamkeit
- Spirituelle Elemente
- Gruppengespräche

Referentin/Referent

Sr. Gerlinde- Maria Gard FBMVA
Marianne Krämer-Birsens

Termine

Freitag, 03.02.2017 – Samstag, 04.02.2017

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Kosten

30,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (77,00 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Die eigenen Stärken entdecken und ausgeglichener mit sich selbst und anderen umgehen

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 16 Teilnehmende)

Inhalte

Das Seminar widmet sich der Themenzentrierten Interaktion (TZI), dabei suchen die Teilnehmenden ihr Gleichgewicht und richten ihren Blick nach innen und nach außen, um ihre Stärken und ihre „blinden Flecken“ zu entdecken. Sie erhalten vier Zugänge zur Wirklichkeit, eine Anleitung zur Selbsteinschätzung. Neben den Themen der Themenzentrierten Interaktion (TZI) lernen die Teilnehmenden Meditations- und Entspannungsübungen kennen und besser mit sich selber und anderen umzugehen. Dafür erhalten sie Impulse aus der TZI und auch Zeit für sich selber und zum Gespräch mit anderen. Dazu zählen auch Übungen zur Achtsamkeit und Stille sowie Gruppen- und Einzelgespräche.

Referentin/Referent

Paul Birsens

Marianne Krämer-Birsens

Termine/Kosten

Donnerstag 09.02.2017 – Freitag 10.02.2017

Beginn: 10.00 Uhr Ende: 16.30 Uhr

Kosten:

75,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (103,00 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Freitag 06.10.2017 – Samstag 07.10.2017

Beginn: 17.00 Uhr Ende: 17.30 Uhr

Kosten:

75,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (77,00 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Quellen gelingender Kommunikation – Mit Achtsamkeit vom Meditationskissen in den Alltag

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 14 Teilnehmende)
keine Vorkenntnisse erforderlich

Inhalte

Der Alltag in der modernen Lebenswelt fordert uns meist in vielerlei Hinsicht und manchmal fühlen wir uns machtlos und überfordert. Um uns selbst und unsere Bedürfnisse in solchen Situationen nicht aus den Augen zu verlieren, kann uns die Achtsame Kommunikation den Weg weisen, gut für uns zu sorgen und im Kontakt mit anderen, der Situation und uns selbst gegenüber, angemessen und stimmig zu reagieren. Zunächst erkunden wir in diesem Seminar spielerisch die verschiedenen Dimensionen der Körpersprache und nonverbalen Kommunikation. Die gemachten Erfahrungen können uns selbstbewusster und sicherer werden lassen. Dabei ist für eine ausgewogene Balance zwischen konzentrierten Wahrnehmungsübungen, Austausch in der Gruppe, Stille und entspannenden Elementen gesorgt.

Die Haltung der Achtsamen Kommunikation kann uns helfen, gelassener und souveräner mit unerwarteten oder schwierigen Situationen umzugehen, was letztlich wieder unsere soziale Umwelt verändert.

So gestärkt und belebt, sehen wir so manches Phänomen unseres Alltages mit neuen Augen.

- Welche Haltung gibt Halt?
- Impulse aus Philosophie und Religion
- Reflexion eigener Werte und des eigenen Verhaltens
- Möglichkeit, eigene Themen und Fragestellungen einzubringen
- Grundkonzept Achtsamer Kommunikation
- Körpersprache und nonverbale Kommunikation
- Stärkung seelischer Gesundheit durch Empathie und Mitgefühl

Methoden

- Meditation
- Wahrnehmungs-, Atem- und Körperübungen
- Szenisches Arbeiten an realen Situationen
- Möglichkeit zum Videofeedback
- Austausch in der Gruppe

Referent

Stefan Gad

Termin

Freitag, 03.03.2017 – Sonntag, 05.03.2017

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Kosten

150,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (150,30 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Die Teilnehmenden werden gebeten, bequeme Kleidung, Sitzkissen oder Schemel und eine Decke mitzubringen.



Träume und Lebenskunst

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 14 Teilnehmende)

Inhalte

Ganz sind wir erst dann, wenn auch unser Unbewusstes mit dem Bewusstsein zusammen wirken und dabei helfen kann, unser Leben zu entwickeln. Eine der wichtigsten Botschaftsformen unseres kreativen Unbewussten sind unsere Träume. Wir befragen die verschiedenen Arten der Traumdeutung darauf hin, wie sie uns dabei unterstützen können, Träume als Ratgeber des eigenen Lebens besser verstehen zu können.

Referent

Prof. Dr. Eduard Zwierlein

Termine

Montag, 06.03.2017 – Dienstag, 07.03.2017

Montag, 20.11.2017 – Dienstag, 21.11.2017

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Kosten

60,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (97,70 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Aussaat und Ernte – Ein Besinnungstag für Ehrenamtliche

Zielgruppe

Ehrenamtlich Tätige in Einrichtungen des Gesundheitswesens (max. 45 Teilnehmende)

Inhalte

Durch diesen Tag begleitet uns ein Auszug aus dem Sonnengesang des heiligen Franziskus.

Programm

- Spirituelle Impulse
- Vortrag
- Besuch der Mutterhauskirche
- Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung der seligen Mutter Rosa
- Geführter Gang durch die Klostergärten

Referentinnen

Sr. Marianne Meyer
Kordula Honnef
Michaela Günter

Termine

Samstag, 13.05.2017
Samstag, 26.08.2017

Beginn: 09.30 Uhr
Ende: 16.30 Uhr

Kosten

10,00 EUR zzgl. Verpflegungskosten (26,00 EUR pro Person)

Die Teilnehmenden werden gebeten festes Schuhwerk zu tragen.

Gönnen Dir einen Wüstentag – Ein Tag zum Auftanken, Innehalten, Neuorientieren

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 14 Teilnehmende)

Inhalte

Die Anforderungen des Lebens schlauchen. Privates und Berufliches scheint immer mehr Kraft zu fordern. Der Wüstentag gibt Gelegenheit einfach mal raus zu kommen, sich anregen zu lassen durch biblische Impulse, Zeiten der Begegnung, ein persönliches Gespräch oder einfach nur eine Zeit der Stille.

Referent

Jürgen Steffes-Ollig

Termine

Sonntag, 14.05.2017 – Montag, 15.05.2017

Freitag, 15.09.2017 – Samstag, 16.09.2017

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Kosten

75,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (77,00 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Wanderwochenende – Den Klosterberg und das mittlere Wiedbachtal entdecken

Zielgruppe

Alle Interessierten

Inhalte

Der Naturpark Rhein-Westerwald und das romantische Wiedtal laden durch seine bewaldeten Wanderwege besonders zu wunderbaren Natur-Erlebnis-Touren ein. Seine wasserreichen Täler eignen sich auch im Sommer zu angenehmen Wanderungen. Wir nehmen Sie mit auf unseren Wanderungen in die Region, in der unter anderem die selige Rosa Fleisch, die Gründerin der Ordensgemeinschaft der Waldbreitbacher Franziskanerinnen, zu Hause war.

Bei unseren geführten Wanderungen werden Sie

- an den Klöstern und Kirchen des mittleren Wiedtals vorbeigeführt;
- die Besonderheiten der Region wie die Ruine Neuerburg oder den Basaltsee auf dem Malbergkopf erkunden;
- den Schöpfungspfad der Waldbreitbacher Franziskanerinnen kennenlernen. Sie erleben die Natur in den Streuobstwiesen als naturnahen, schützenswerten Lebensraum;
- Sinneserfahrungen in den Kräutergärten sammeln. Schmecken und riechen Sie die Kräuter der Region und lernen Sie Heilkräuter der alten Klosterheilkunde kennen;
- eingeladen, zu einem Spaziergang über den Klosterberg mit einer Ordensschwester. Dabei erfahren Sie mehr über die Ordensgemeinschaft und deren Geschichte.

Referentin

Kordula Honnef

Termine

Freitag, 26.05.2017 – Sonntag, 28.05.2017

Freitag, 29.09.2017 – Sonntag, 01.10.2017

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 11.30 Uhr

Kosten

50,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (130,00 EUR pro Person im Einzelzimmer)



„Du bist mein Atem, wenn ich zu Dir bete“: Mit allen Sinnen ins Gebet finden

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 12 Teilnehmende)

Inhalte

In unserer kopflastigen, vom Schriftwort bestimmten Welt fällt es uns oft schwer, unsere individuelle Spiritualität zu entdecken und erfüllend zu leben. Mit Gott ins Gespräch zu kommen, kann auf vielfältigere Weise geschehen als in den uns vertrauten Formen und Formulierungen von Bitte, Lob und Dank. Im Kurs wollen wir alle Sinne ins Gebet nehmen, uns sehend, hörend, fühlend, riechend, schmeckend auf den Weg machen, uns Gott auf unsere je eigene Weise zu nähern. Wie der Atem, der unseren Körper unablässig und lebensnotwendig durchströmt, wollen wir dem Geist, der uns erfüllt, auf die Spur kommen und uns von seinem Wehen in Bewegung bringen lassen. Verschiedene kreative Gebetsformen und -rituale werden erprobt und individuell sowie in Gemeinschaft eingeübt, um so den eigenen Fundus an spirituellen Zugängen zu erweitern und in den Alltag mitnehmen zu können. Wir arbeiten kreativ, befassen uns mit Geschichten und tauschen uns in der Gruppe aus.

Kursleitung

Sylvia Cordie

Termin

Freitag, 25.08.2017 – Sonntag, 27.08.2017

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Kosten

75,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (154,00 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Gemalte Meditationen – Zur Mitte finden mit Bildern von Rektor Richard Baus

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 14 Teilnehmende)

Inhalte

Rektor Richard Baus gibt mit seinen Bildern in sehr lebendiger Weise Anteil an seiner Auseinandersetzung mit Kirche und Welt. Seine Bilder sind getragen von einer Hoffnung, dass Gott unsere Welt und unser Leben zur Fülle bringen will, dass wir Erlöste sind. Der Tag gibt Gelegenheit in der Meditation einiger Bilder von Richard Baus sich selbst zu entdecken, in Dialog zu treten mit dem Kunstwerk. Und so sich etwas von der Hoffnung zu erschließen, die hinter diesen Bildern steckt.

Referent

Jürgen Steffes-Ollig

Termin

Montag, 02.10.2017

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Kosten

75,00 EUR zzgl. 26,00 EUR Verpflegungskosten

Die Kunst der Achtsamkeit: Winterkino – mehr als nur Filme gucken

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 16 Teilnehmende)

Inhalte

An diesem Wochenende entdecken wir miteinander, was ein Film mir persönlich erzählt, was er mit meinem Leben zu tun hat und wie der Film meines Lebens abläuft.

Am Abend schauen wir einen Film miteinander und lassen ihn im Nach(t)gespräch nachklingen. Am nächsten Vormittag schauen wir noch einmal genau hin, was mich berührt und wie ich meinen Lebensfilm gestalte. Wir gestalten das Seminar mit Impulsen zur persönlichen Reflexion, im Gruppengespräch und verleihen dem Erlebten auch auf kreative Weise Ausdruck.

Ziele

- Mein Leben im Film wiederfinden
- Einen Kinofilm anschauen

Referentinnen

Sr. Gerlinde-Maria Gard
Marianne Krämer-Birsens

Termin

Freitag, 10.11.2017 – Samstag, 11.11.2017

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Kosten

30,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (77,00 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Jona oder Die Kunst, unglücklich zu sein – Geistliche Tage mit Bibliodrama und mit dem Buch Jona

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 14 Teilnehmende)

Inhalte

Jona, der humorlose Prophet, hat kein Verständnis für göttliche Scherze. Er klammert sich uneinsichtig an die selbstquälerische Frage: Warum gerade ich? Jona will nicht auf Gott hören. Am Ende kauert sich der Griesgram verärgert unter ein Laubdach. Selbst Gottes wohlgemeintes humorvolles Eingreifen hat keinen Erfolg. Der Schluss der Geschichte bleibt offen. Ein humorvoller Gott und ein Prophet der keinen Spaß versteht. Ein Kurs der Entdeckungen im Buch Jona und in mir selbst.

Referent

Jürgen Steffes-Ollig

Termin

Mittwoch, 06.12.2017 – Freitag, 08.12.2017

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Kosten

95,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (150,30 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Mit Musik geht alles besser – Stille und Klang als Kraftquellen zur Alltagsbewältigung

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 14 Teilnehmende)

Inhalte

Der Advent lädt dazu ein, das Muster äußerer Beschleunigung, der Hektik im Alltag zu unterbrechen und inne zu halten. Wer inne hält, hält das „Innere“ und wird offener für die Heilkräfte, die uns aus der Stille und der Welt des Klangs entgegenkommen.

In der Bedeutung der Musik für das Menschsein sind sich alle Religionen einig. Diesen Momenten der interreligiösen Annäherung wollen wir auf dieser achtsamen Hörreise zur Welt und zu uns selbst nachspüren.

Mit Wahrnehmungsübungen und Hörbeispielen aus unterschiedlichsten Musikrichtungen erfahren wir die Heilkraft der Stille und des Klangs und den Nutzen der Stimmungsregulierung (Mood-Management) durch den alltäglichen Genuss von Musik. Unsere Vorlieben wandeln sich und so entsteht im Laufe der Zeit der „Soundtrack unseres Lebens“.

Bei den Klangerfahrungen geht es im Wesentlichen um die persönliche Resonanz und so sind alle Teilnehmenden dazu eingeladen, eigene Hörerlebnisse mitzubringen, die in ihrer Biographie wichtig geworden sind, um sie mit anderen zu teilen.

Staunen wir über die Vielfalt der Wege und ziehen daraus Kraft für den Alltag.

Methoden:

- Wahrnehmungs-, Stille- und Körperübungen
- Elemente der Biographiearbeit
- Hören von Musikbeispielen

Referent

Stefan Gad

Termin

Freitag, 15.12.2017 – Sonntag, 17.12.2017

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Kosten

150,00 EUR zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (150,30 EUR pro Person im Einzelzimmer)

Die Teilnehmenden werden gebeten, ein eigenes Musikbeispiel (CD, MP3 o. ä.) und ein bequemes Kissen und/oder eine Decke mitzubringen.

Von Rosen und Gärten des Lebens – In Gemeinschaft die letzten Tage des Jahres 2017 begehen und mit dem Herrn das Neue Jahr begrüßen

Zielgruppe

Alle Interessierten (max. 16 Teilnehmende)

Inhalte

Die Rosen haben eine intensive Symbolsprache. Sie erzählt von Leben und Lieben, von Schönheit und Vergehen, sie regt alle unsere Sinne an. – Man muss nicht Gartenbesitzer sein, um von der Pracht schöner Gärten sprechen zu können, von ihrer Botschaft für den Rückblick auf ein ablaufendes Jahr und den Beginn eines neuen Jahres. Die Hl. Schrift erzählt von Gärten des Anfangs und des Endes.

- Geistliche Impulse zu verschiedenen Einheiten
- Gebet der Laudes am Morgen und Tagesrückblick am Abend
- Impuls zum Jahresschluss und Sektumtrunk nach Mitternacht
- Austausch mit einer Ordensschwester
- Kreatives Gestalten
- Einzel- und Gruppengespräche
- Genügend freie Zeit zur persönlichen Gestaltung

Referentin

Edeltrud H. Maus

Termin

Freitag, 29.12.2017 – Dienstag, 02.01.2018

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Kosten

395,00 EUR inkl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten pro Person im Einzelzimmer

Auszug aus den Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können Sie an folgender Stelle einsehen:

www.marienhaus.de/bildung, Menüpunkt Weiterbildung

Auszug aus den Geschäftsbedingungen zur Abmeldung

Abmeldungen von gebuchten Veranstaltungen können nur schriftlich erfolgen. Auf Wunsch wird die Abmeldung bestätigt.

Bearbeitungsgebühren:

Bis zu 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 25,00 EUR

Bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Teilnahmegebühren. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen: gesamte Teilnahmegebühr. (Die Stornogebühr entfällt, wenn vom Teilnehmer ein Ersatzteilnehmer gemeldet wird.)

Individuelle Angebote – ideal für Gruppen

Das Rosa Fleisch - Tagungszentrum liegt direkt neben dem Mutterhaus der Waldbreitbacher Franziskanerinnen. Für Gruppen, die sich ein individuelles Programm zusammenstellen möchten, bieten wir viele Möglichkeiten:

- Klosterbergführungen, inkl. Mutterhaus Kirche und Grab der Ordensgründerin, der seligen Mutter Rosa Fleisch
- Führung durch die Ausstellung über das Leben von Mutter Rosa
- Der Schöpfung auf der Spur im Kräutergarten und Klostergärten
- Religiöse Vorträge zur Gestaltung eines Einkehrtags

Unser Haus hat 30 Zimmer für 37 Gäste und 10 Tagungsräume für bis zu 200 Personen. Abseits von Lärm und Hektik des Alltags bieten wir einen idealen Ort für Tagungen, Besinnungstage, Chor- und Probenwochenenden oder Vereinsfahrten. Für Ihr leibliches Wohl sorgt direkt nebenan das Restaurant Klosterbergterrassen mit seiner hervorragenden Klosterküche.

Termine und Kosten je nach Wunsch und Absprache

Information und Reservierung unter:

02638 81-3030 oder info.rft@marienhaus.de

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt entweder online über das Bildungsportal der Marienhaus Bildung (www.marienhaus.de/bildungsportal) oder schriftlich an:

Marienhaus Bildung
Organisationsmanagement
Raiffeisenring 1
56564 Neuwied

Kontakt:

Telefon 02631 82529-0
Telefax 02631 82529-299
E-Mail bildung@marienhaus.de

.....
Titel der Veranstaltung
.....

.....
Veranstaltungsdatum
.....

.....
Name / Vorname
.....

.....
Straße
.....

.....
PLZ/Stadt
.....

.....
E-Mail
.....

.....
Telefon/Fax
.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift



Marienhaus Bildung
Organisationsmanagement
Raiffeisenring 1
56564 Neuwied

Anfahrt



Impressum:

Herausgeber: Marienhaus Holding GmbH/Marienhaus Bildung

Margaretha-Flesch-Straße 5, 56588 Waldbreitbach

E-Mail: bildung@marienhaus.de

Internet: www.marienhaus.de

Verantwortlich für die Inhalte: Sr. Marianne Meyer,

Michaele Günter, Georg Beule



Veranstaltungsort:

ROSA FLESCH - TAGUNGSZENTRUM **S

Margaretha-Flesch-Straße 12
56588 Waldbreitbach

www.rosa-flesch-tagungszentrum.de